

dicti domini principis nobis propterea factam institutionem, fundacionem atque dotacionem predictas, prout in litteris auctenticis desuper confectis et nobis ostensis continetur *usw.*, auctoritate legationis nostre, qua fungimur in hac parte, approbamus *usw.*

¹⁾ Nämlich 1447 XI 25; Krimm, Mosbacher Urkundenbuch 250–263 Nr. 378.

1451 Mai 22, Würzburg.

Nr. 1317

NvK an alle Christgläubigen. Er verleiht einen 100-Tage-Ablaß für die Pfarrkirche St. Jakob in Mainstockheim.

Or., Perg. (Schnurlöcher; S und Schnur fehlen): WÜRZBURG, StA, Würzburger Urkunden 14/249. Auf der Plika: H. Pomert; links darunter (von etwas späterer Hand, wohl als Hinweis auf das Siegel): Cardinalis Nycolaus; unter der Plika: Visa. T. L.

Erw.: Wendeborst, Bistum Würzburg II 183.

Formular: Splendor paterne glorie (Nr. 965).

1451 Mai 22, Würzburg.

Nr. 1318

NvK an alle Christgläubigen. Er verleiht einen 100-Tage-Ablaß für die Pfarrkirche St. Blasius in Freudenbach.¹⁾

Or., Perg. (Schnurlöcher; S und Schnur fehlen): LUDWIGSBURG (früher: STUTTGART), StA, B 70a (Creglingen), P. U. 128. Auf der Plika: H. Pomert; unter der Plika: Visa. T. L.

Erw.: Beschreibung des Oberamts Mergentheim, Stuttgart 1880, 557; Wendeborst, Bistum Würzburg II 183.

Formular: Splendor paterne glorie (Nr. 965).

¹⁾ Bei Creglingen.

1451 Mai 22, Würzburg.

Nr. 1319

[NvK an alle Christgläubigen. Er] verleiht einen 100-Tage-Ablaß für die Kirche [in ?].¹⁾

Kop. (15. Jb.): STUTTGART, HStA, H 14, 378 (Kopiar des Klosters der Pauliner-Eremiten in Anhausen a. d. Jagst) f. 54^r (Fragment).

¹⁾ Erhalten ist nur das Ende ab: que Omnium sanctorum Nr. 965 Z. 11. Das Datum läßt keinen Zweifel über NvK als Aussteller zu. Der Name der Kirche ist ebensowenig ersichtlich wie die spezielle Art des Formulars.

zu vor 1451 (Mai 23¹⁾), Würzburg.

Nr. 1320

Nachricht des Johannes Legatius in seinem Chronicon coenobii S. Godehardi in Hildesheim (kurz nach 1493)²⁾ über die Aufforderung des NvK an die (Äbte der Benediktinerklöster in der Provinz Mainz und der Diözese Bamberg), sich zum Provinzialkapitel nach Würzburg zu begeben.

Druck: Leibniz, Scriptores II 414.